



LEVEL: INTRO

ENERGY: 999

SCORE: 00000

TIME: 1:06

Tag werter LeserIn und willkommen zur neuen AuralSex Ausgabe. Die Mitarbeiter dieses Heftes haben entschieden, künftig zwei verschiedene AuralSex Versionen herauszubringen; zum einen das Machwerk, das Du gerade in den Händen hältst (das hauptsächlich vom Freak-Animals.org Umfeld gestaltet wird) und zum anderen eine Postille mit dem Titel „AuralSex antinational“ (koordiniert durch Low Entropy und DJ Gore). In einfachen Worten: Wir haben uns nicht getrennt, sondern das eine Heft auf zwei aufgeteilt! Der Hauptgrund, der uns zu diesem Schritt bewegt hat: Mehr Leute erreichen, mehr Spielraum.

Vielleicht sollten wir an diesem Punkt noch einmal grundsätzliche klären:

Warum überhaupt so ein Heft? Der Aufbau und die Vernetzung der Breakcore/Hardcore-Szene. Das hier ist kein dämliches Musikheftchen. Es geht uns nicht darum bloß einen bestimmten Musikstil zu thematisieren, sondern eine linke, politische Musikkultur zu fördern. Eine klare Absage an den Slogan „No Politics“ der beispielsweise von Teilen der Gabber-Szene (aber auch bei Punkern und Oi-Skins gängig) gebraucht wird, weil man es sich mit national gesinnten Zeitgenossen nicht verschmerzen will. Keinen Bock auf das! Es geht uns nicht nur um ein „Gegen Nazis“-Bekenntnis, sondern weitergehende Inhalte zu vermitteln, beispielsweise Sexismus, Flüchtlingspolitik, Neoliberalismus, Überwachungsstaat um einige zu nennen. Nicht nur platte Parolen gröhlen, sondern ein bisschen Analyse und Kritik, so sollte Politik unserer Meinung nach aussehen. Wir predigen nicht – wir wollen niemanden von dem „wahren Glauben“ überzeugen, unsere Meinungen sind einige von vielen, aber wir halten sie für wichtig. Falls es DIR nicht passen sollte – lies doch ein anderes Heft. Noch was zum Meinungspluralismus: Wir vertreten hier keine Einheitsmeinung – es gibt nicht „die Meinung des AuralSex“, jeder Schreibende hat ihre/seine eigenen Überzeugungen und das spiegelt sich auch hoffentlich so im Heft wider.

Auch wenn die politischen Inhalte in dieser Ausgabe nicht so groß vertreten sind, wird sich das mit den nächsten Ausgaben hoffentlich ändern – wir möchten da ein ausgewogenes Mischverhältnis zwischen Musik und Politik.

Vielleicht ein paar Worte dazu, was wir unter politischer Musikkultur verstehen: keine Geldmacherei, keine Türpolitik, kein DJ-Starkult, keine Kontrolle, keine Regeln, kein(e) Homophobie/ Sexismus/ Rassismus... Das soll kein „Verhaltenskodex“ sein oder ähnlicher Quatsch, sondern spiegelt nur die Überzeugungen wider, die wir für ein gelungenes Zusammenleben als wichtig erachten.

Musikalisch liegen uns Worte wie Raggacore, Breakcore, Experimental Hardcore, Noizecore, Trash Electro oder auch Dark Ambient nahe – von uns auch gern als Bastard Rave bezeichnet.

Underground Hardcore Resistance worldwide – now or never! Ihr seid ein Teil davon, also werdet aktiv!

Kontakt zum AuralSex antinational gibt es über low_entropy@widerstand.org.

Für Infos über weitere Aktivitäten wie das Hamburg Hardcore Radio oder die All-Out Demolition Parties checkt www.hamburghardcoreradio.de.vu und www.alloutdemolition.tk!

Zu uns:

Seit Februar 2002 gibt es die Page freak-animals.org. Die Idee bestand darin, ein langfristiges und szeneübergreifendes Forum für Breakcore, Industrial, Dark Ambient und Artverwandtes zu etablieren. In den darauffolgenden Monaten hat sich dann eine kleine Community gebildet, die sich nun hochmotiviert an den Ausbau des Ganzen ranmacht. Das freche Kollektiv besteht momentan aus 4 Labels [> Sprengstoff, hART?de.FAKIE, Formosan und Mindbender Records], dem Fanzine AuralSex, den Partyreihen Utterly Wipe Out! und Riot Rave (+ ein paar Industrial Veranstaltungen) und allerlei anderen Gefleucht drumherum. Wichtiges Kriterium: Auf der Page sollen politische und künstlerische Aspekte nicht zu kurz kommen. Um das locker flockig und doch informativ zu präsentieren, wird nun eine neue Page gebastelt. Die momentane ist zwar nur ein Provisorium, aber interessant genug, um mal zu gucken. Also, check this >www.freak-animals.org< ! Wenn jemand tolle Vorschläge hat, her damit. Freak as freak can, yeah!

Habt ihr Kritik, Meinungen, Texte, etc. oder wollt uns einfach kontaktieren, dann mailt an:

auralsex@most-wanted.com. Definitiv bald online: <http://auralsex.widerstand.org> bzw. www.auralsex.tk.

Dieses Heft ist Non-Profit und DIY- es kostet nichts, wir haben keine Anzeigen drin und nicht vor, welche reinzunehmen. Nehmt Kontakt auf und helft uns es zu kopieren und zu verteilen! Copy & distribute! Fuck (C)!

Disclaimer:

Dies ist KEINE Veröffentlichung im Sinne des Presserechts, sondern ein kopierter Rundbrief an Freunde und Bekannte.



LEVEL: NEWS

ENERGY: 973

SCORE: 00023

TIME: 8:34

Lux Nigra kehren im Herbst zurück: die langerwartete zweite ZORN-EP soll im November endlich erscheinen, ebenso kurz darauf die zugehörige Remix-Sammlung. Die zwei mittlerweile schon lange angekündigten Compilation-CDs (11/99 und Lux Nigra Allstars) sind nach wie vor fast fertig, aber eben nur fast. Mehr ist in Planung. Der aktuelle Stand findet sich wie immer bei www.luxnigra.de +++ Wenn alles gut läuft wird bald die RIGID CRASH 7" (MENTAL OUTPUT/PANACEA Split) in den Läden stehen +++ Sozialistischer Plattenbau presents in the near future: \$ONY KILL\$ MUSIC - 2x7" compilation with lots of surprising ripoffs.. und vielleicht noch die dubcore vol.1 7" compi +++ Im Herbst draussen: Widerstand 10 (SHIVER Electronics 2x12"), WS 13 (LOW ENTROPY 2x12"), WS 15 (FANNY 2x12") und wenn die Sales stimmen noch dieses Jahr WS 08 (SENICAL 12"); weitere Pläne: EITERHERD/ C. FRINGELI - split 2x12" Widerstand/ Praxis Album - Thema: 9/11; EITERHERD/ LOW ENTROPY split 12" auf US-Label Shadowcast +++ DIN-ST (Ambush/Warp) veröffentlicht auf dem Berliner Hardtechno-Label Null Records eine 12" mit dem Titel "93 In The Mornin'", wobei der Titel Programm ist. Ausserdem wird er voraussichtlich vor Ende des Jahres eine 12" auf kool.POP veröffentlichen, sowie einen Remix zum Remix-Album von OTTO VON SCHIRACH (Schematic Records) beisteuern +++ Der zweite Release auf Transparent Records wird eine Kollaboration von DJ SCUD und I-SOUND unter dem Projektnamen WASTELAND +++ Das neue Ambush Sublabel Amex startet noch in diesem Jahr mit den BLOODCLAT GANGSTA YOUTH Remixen, gefolgt von einer BOGDAN RACZYNSKI (Rephlex) und SOCIETY SUCKERS Split-12" +++ ALEPH EMPIRE von den BLACKJEWISHGAYS veröffentlicht auf Mego einen Live-DJ-Mix mit dem Titel "Playback Device Confusion", live aufgenommen am 30.Mai 2002 im Rhiz in Wien. Neben viel Material vom Label Tochnit Aleph (bekannt durch den Slogan 'Fuck Off Tochnit Aleph - Bye Bye Noise Music') wird ausserdem, teils unveröffentlichtes Material von NOIZE PUNISHMENT (Rigid Crash), MOUSE (Reverse), DOORMOUSE & STUNTROCK (Addict Records), GENERAL DUB (Toolbox), ARSEDESTROYER (Devoir) und FEAR OF GOD vertreten sein. Die Mix-CD kommt als besonderer Bonbon als sogenannte "Shape-CD" in Form eines Plattenspielers. +++ Out very soon: STEEL/GRIDLOCK split 12" auf Klankrieg, LOCK-GROOVE Doppel-LP (4x4 vol.1) auf Syncom Productions (je 50 lock-grooves von BIOCHIP C, PHASE IV, STEEL & THE SPEED FREAK), BIOCHIP C: "syntax error in 33" 12" auf Utills, SUBSONIC 808 12" auf DJ-ungle Fever, MEMBERS OF SHOCKWAVE: the cycore-remixes 12" auf Shockwave, BIOTEK 12" auf Detox, THE SPEED FREAK: "smoker's delight" 12" auf Psychik Genocide, ein SPEED FREAK Track auf der nächsten Gabba-Nation. Im November wird dann auf Psychik Genocide das neue SPEED FREAK Doppel-Album erscheinen, das zu Beginn nächsten Jahres auch als CD (mit vielen Bonus-Tracks) erscheinen wird. Die Anodyne Compilation ist mittlerweile auch pressfertig; wird wohl auch im November erscheinen (mit SOMATIC RESPONSES, ZORN, BIOCHIP C, LFO-DEMON uva.) +++ Freak-Animals.org shit these days: Das langerwartete Mörder Release von LFO-DEMON mit dem Titel „Rave for Communism“ ist diese Tage, getarnt als 7" unters Volk gegangen. Sichert euch schnell eine dieser auf 300 Stück limitierten Berzerker 7"! Auf Formosan ist die CD von NOIZE CREATOR erschienen, die als Retrospektive für Freaks außerhalb der Breakcore-Szene und/oder ohne Turntable verstanden werden soll. Damit das nicht nur toll klingt, sondern auch nen theatralischen Namen hat, heisst das gute Stück 'the lift races with 156 miles per hour'. Druff sind alle Smashknaller plus 3 Remixe von MENTAL OUTPUT, L.O.D. und ASCHÉ. Also: Discman eingepackt, zum nächstgelegenen Hochhaus fahren und während der CD immer ruff und runterdüsen. Neues Freestyle-Hobby, auch für Unbegabte. Für das nächste Jahr ist eine neue CD geplant, für welche Sportart ist noch unklar. Wer mal Bock hat auf ne supersmartie Picture-7" für an-die-Wand-hängen-und-sich-freuen, der sollte sich mal die NEGRU VODA namens 'ava:(dunk)' [Formosan 03] anschauen. Drauf ist 'lustiger' Daaark Ambient, für die letzten 11 Minuten vorm Armageddon. Yeah. Und wer's noch lustiger haben will, der kann sich auf das nächste Release freuen: ATRABILIS SUNRISE 'aesthetics of selfdestruction'. Ja, auch Breakcore-Freaks sollten immer einen handlichen Tonträger für ein fight-for-survival-action-pack haben. Wenn man sich spontan die Pulsadern aufschneiden möchte, ist es doch schön zu wissen, einen passenden Soundtrack dafür zu haben. Formosan, da werden sie geholfen. +++ DJ FATES 4-Track 7" „First Step E.P.“ wird uns in einigen Tagen mit alten Gabba/ Hardcore Trax von '96 & '98 beglücken. +++